

# Leistungen der Sächsischen Tierseuchenkasse für Bienen

Dr. Angela Enge



## **Satzung über die Leistungen der Sächsischen Tierseuchenkasse (Leistungssatzung) vom 30. November 2010**

**umfasst alle Leistungen an Beitragspflichtige der Sächsischen Tierseuchenkasse**

**Beitragspflichtig sind Tierhalter lt. Beitragssatzung der Sächsischen  
Tierseuchenkasse vom 30. November 2010 (Sächsisches Amtsblatt Nr. 52 vom  
30. Dezember 2010) → schließt Besitzer von Bienenvölkern ein**

**Beitragssatzung:  
Tierbestandsmeldung an die Tierseuchenkasse – Meldepflicht  
Beitragserhebung**

**für Bienen: 1. - 5. Volk: 2,60 €**

**6. und weiteres Volk: 0,60 €**

## **Satzung über die Leistungen der Sächsischen Tierseuchenkasse (Leistungssatzung) vom 30. November 2010**

### **Die Sächsische Tierseuchenkasse:**

- I gewährt Entschädigungen für Tierverluste unter Zugrundelegung des vom Amtstierarzt ermittelten gemeinen Wertes des Tieres**
  - I gewährt Beihilfen und erstattet Kosten und Gebühren (Leistungen) entsprechend Anlage 1 der Leistungssatzung**
- Leistungen für Bienen: unter Punkt 5 der Anlage 1**

## **Auszug aus Anlage 1 der Leistungssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse (Teil Bienen)**

### **5.1. Aus- und Weiterbildung von Bienensachverständigen an einem Tag im Jahr**

**Erstattung der Fahrtkosten sowie Zahlung von Tagegeld nach den geltenden  
reisekostenrechtlichen Vorschriften des Freistaates Sachsen**

## **Auszug aus Anlage 1 der Leistungssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse (Teil Bienen)**

### **5.2. Aufwandsentschädigung für Bienensachverständige**

**Aufwandsentschädigung für Bienensachverständige, die im Auftrag des Amtstierarztes tätig werden (Anlage 2, B6):**

- 1. Entnahme toter Bienen oder des Gemülls 0,41 EUR pro Volk**
- 2. Untersuchung auf Bösartige Faulbrut 2,56 EUR pro Volk**
- 3. Behandlung bei Bösartiger Faulbrut (umfasst Kunstschwarmverfahren, Abschwefelung, Desinfektion) 1,64 EUR pro Volk**
- 4. Behandlung bei Akarapidose 1,02 EUR pro Volk**
- 5. Erstattung der Fahrtkosten nach den geltenden reisekostenrechtlichen Vorschriften des Freistaates Sachsen**

## **Auszug aus Anlage 1 der Leistungssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse (Teil Bienen)**

### **5.3. Wandergenehmigung**

**Übernahme der Untersuchungs- und Fahrtkosten der Bienensachverständigen im Rahmen der Durchführung der klinischen Untersuchung auf Faulbrut um die Bescheinigung nach § 5 Bienen-seuchen-Verordnung ausstellen zu können. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage der gemeldeten Bienenvölker und der vorgelegten Rechnungen**

## Auszug aus Anlage 1 der Leistungssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse (Teil Bienen)

5.4. Medikamentelle Nachtracht- bzw. Herbst-/Winterbehandlung von Bienenvölkern gegen Varroatose gemäß RL des Staatsministeriums für Soziales, Gesundheit und Familie zur Bekämpfung der Varroatose bei Honigbienen vom 12. Oktober 1994 (SächsABl. S. 1363) zuletzt enthalten in der Verwaltungsvorschrift vom 11. Dezember 2009 (SächsABl. SDr. S. 2553)

der Imker erhält:

500 ml **Ameisensäure (60%ig)** je bei der Tierseuchenkasse gemeldetes Volk

oder 50 ml **Oxalsäuredihydrat- Lösung (3,5%ig)** je bei der Tierseuchenkasse gemeldetes Volk

oder ein Thymolpräparat für eine Sommerbehandlung je bei der Tierseuchenkasse gemeldetem Volk → **Apilife var** (2 x 2 Streifen /Volk)

## Auszug aus Anlage 1 der Leistungssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse (Teil Bienen)

### 5.4. Medikamentelle Nachtracht- bzw. Herbst-/Winterbehandlung von Bienenvölkern gegen Varroatose - weiter

Die Imker geben ihre Bestellung **bis zum 15. April des laufenden Haushaltsjahres** über den Imkerverein oder direkt beim zuständigen LÜVA ab.

Spätere Bestellungen können **nicht** berücksichtigt werden.

Grundlage für die Bestellung ist der Nachweis der Beitragszahlung für die an die Tierseuchenkasse gemeldeten Völker.

Das LÜVA übergibt die Bestellung an die Tierseuchenkasse **bis 15. Mai des laufenden Haushaltsjahres** aufgelistet nach Vereinen, Namen und Adressen der Imker, für die Medikamente bestellt werden, untergliedert nach Menge Oxalsäure in Liter oder Menge Ameisensäure in Liter und Anzahl der Packungen des Thymolpräparates.

Die kostenlose Auslieferung der Medikamente bzw. Verdunster wird über die LÜVÄ vorgenommen

## **Satzung über die Leistungen der Sächsischen Tierseuchenkasse (Leistungssatzung) vom 30. November 2010**

**komplett oder auszugsweise nachzulesen in:**

- I Sächsisches Amtsblatt (letzte Änderung in Nr. 52 vom 30. Dezember 2010)**
- I Homepage der Sächsischen Tierseuchenkasse  
[www.tsk-sachsen.de](http://www.tsk-sachsen.de)**
- I Homepage des Landesverbandes Sächsischer Imker e.V.  
[www.sachsenimker.de](http://www.sachsenimker.de)**
- I Rundschreiben Nr. 02-2011 des Landesverbandes Sächsischer Imker e.V**

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

